

Inhalt

Das letzte Wort ist noch nicht gesprochen ...	9
1. All in. Warum wir lieben wollen	17
Lieben heißt: aufs Ganze gehen	18
... aber wir haben es nicht ganz in der Hand	20
Dem Unfassbaren eine Form geben	24
»Liebe« – ein anderes Wort für	29
Spielarten der Liebe	34
Die dunkle Seite des Christentums	37
Auch Gott geht aufs Ganze	41
2. Scherbenhaufen. Warum Liebe nicht scheitern kann	45
Der fremde Blick der anderen	46
Sturm im sicheren Hafen	50
Ich muss mich entscheiden! Aber wer ist »ich«?	52
Qualität statt Dauer – ein Leben jenseits der 0-oder-1-Logik	57
Schmerzen als Quelle	61

3. Feldlazarett. Himmlicher Beistand da, wo er gebraucht wird	67
Eine Kirche mit verbundenen Augen	69
Die Liebe, groß gedacht: ein Bund!	72
Gottesrepräsentation per Lebensform	75
Die Lebendigkeit des Lebens – im Recht gefangen?	78
Ein befremdlicher Streit: Segen oder Sakrament	80
Ein Ehe-Sakrament für das Feldlazarett!	83
4. Ja-Wort. Wem wir treu bleiben sollten	87
Komparativ, nicht Indikativ – immer treuer leben	89
Diktatur des Relativismus?	93
Auf immer und ewig – mir kann ich nicht entkommen	95
Mit mir selbst befreundet sein	98
Beziehungen leben lernen – das muss der erste Fokus sein!	102
Treu werden und mir trauen: als Mensch mit geschlechtlicher Identität	106
Unkündbar verbunden. Familie	109
5. Liebe machen. Im warmen Regen gemeinsam wachsen	115
Allgemeinfall ›Mann‹. Die Entsexualisierungsfalle	116
Wir sind immer Körper. In jedem Raum ist Sexualität	122
Komm zu mir! Sex als Sprache meines Lebensrisikos	126
Loslassen verboten. Konsens, Einwilligung und ein blinder Fleck	131

Wohin die Liebe fällt – die nicht-sexuellen Gründe unseres Begehrens sehen wollen	135
Luft nach oben: das Christentum als »Zivilisation der Liebe«	139
Kraftort, nicht Herrschaftsmittel: Sexualität und die prophetische Stimme des Glaubens	145
6. Glanz der Ewigkeit. Ein neues Ethos für Liebe und Beziehung	153
Grundhaltung 1:	
Die Grenzen des Lebendigen ernst nehmen!	156
Grundhaltung 2: Dauer und Verbindlichkeit –	
ja, aber bitte größer denken!	159
Grundhaltung 3: In vielen Sprachen sprechen!	
Sexualität	163
Grundhaltung 4: Verpflichtet bleiben!	
Ernstfall Trennung	168
Grundhaltung 5: Sexualmoral – what?	
Worüber man nicht reden muss	172
Schluss: Gott ist die Liebe	179
Anmerkungen	185
Literatur	189
Dank	191